

Jahresbericht

Ampega Portfolio Global ETF Aktien

1. Oktober 2017 bis 30. September 2018

OGAW-Sondervermögen



Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht Ampega Portfolio Global ETF Aktien für den Zeitraum vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018

Hinweise zu den Tätigkeiten der Gesellschaft	4
Hinweise zu den Anteilklassen des Sondervermögens	5
Anlageziele, Anlagestrategie, Anlagegrundsätze und Anlagegrenzen	6
Auf einen Blick	7
Bericht des Fondsmanagements	8
Vermögensübersicht	11
Vermögensaufstellung	11
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, ...	12
Devisenkurse (in Mengennotiz)	12
Wertpapierkurse bzw. Marktsätze	12
Angaben zu den Kosten gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 3 d KARBV	12
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	13
Entwicklung des Sondervermögens	14
Berechnung der Ausschüttung	14
Vergleichende Übersicht	14
Angaben nach der Derivateverordnung	15
Sonstige Angaben	15
Zusätzliche Angaben nach § 16 Absatz 1 Nummer 2 KARBV	15
Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote	16
Angaben zur Mitarbeitervergütung	16
Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers	17
Steuerliche Hinweise	18
Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft	19

Hinweise zu den Tätigkeiten der Gesellschaft

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

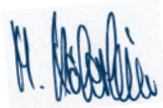
auf den nachfolgenden Seiten informieren wir Sie über die Entwicklung unseres Publikumsfonds **Ampega Portfolio Global ETF Aktien** innerhalb des Geschäftsjahres vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018.

Nähere Angaben über die Geschäftsführung, die Zusammensetzung des Aufsichtsrates, den Gesellschafterkreis sowie über das gezeichnete und eingezahlte Kapital finden Sie im Abschnitt „Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft“.

Köln, im Januar 2019

Ampega Investment GmbH

Die Geschäftsführung



Manfred Köberlein



Ralf Pohl

Hinweise zu den Anteilklassen des Sondervermögens

Alle ausgegebenen Anteile einer Anteilklasse haben gleiche Ausgestaltungsmerkmale.

Derzeit bietet die Gesellschaft für den Fonds die Anteilklasse P (a) an. Die Bildung von Anteilklassen mit unterschiedlichen Ausgestaltungsmerkmalen und Ausgabe entsprechender Anteile ist zulässig, sie liegt im Ermessen der Gesellschaft. Anteile mit gleichen Ausgestaltungsmerkmalen bilden in diesem Fall jeweils eine Anteilklasse. Über die Einrichtung von unterschiedlichen Anteilklassen wird die Gesellschaft die Anleger auf ihrer Homepage (**www.ampega.com**) unterrichten.

Alle ausgegebenen Anteile haben bis auf die durch Einrichtung der Anteilklassen bedingten Unterschiede gleiche Rech-

te. Für den Fonds können Anteilklassen gebildet werden, die sich hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, der Währung des Anteilwertes einschließlich des Einsatzes von Währungssicherungsgeschäften, der Verwaltungsvergütung, der Vergütung für die Verwahrstelle, der Vertriebsvergütung, der erfolgsbezogenen Vergütung, der Mindestanlagesumme oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden.

Nähere Informationen und Einzelheiten insbesondere hinsichtlich der Anteilpreisberechnung bei der Bildung von unterschiedlichen Anteilklassen sind im Verkaufsprospekt beschrieben, den Sie kostenlos bei der Gesellschaft erhalten.

Anlageziele, Anlagestrategie, Anlagegrundsätze und Anlagegrenzen

Der **Ampega Portfolio Global ETF Aktien** ist ein Dachfonds. Die Anleger sind an den Vermögensgegenständen des Fonds entsprechend der Anzahl ihrer Anteile als Miteigentümer nach Bruchteilen beteiligt.

Das **Ampega Portfolio Global ETF Aktien** strebt als Anlageziel die Erwirtschaftung einer möglichst hohen Wertentwicklung an.

Der Fonds investiert schwerpunktmäßig in Aktienfonds. Auf Basis eines Risikoptimierungsverfahrens werden die einzelnen Ländergewichtungen im Gesamtportfolio regelmäßig überprüft und angepasst. Das Fondsmanagement investiert dabei schwerpunktmäßig in börsengehandelte Investmentanteile (Exchange-traded funds – ETFs).

Der Fonds orientiert sich nicht an einem Vergleichsmaßstab.

Für den Fonds können die nach dem KAGB und den Anlagebedingungen zulässigen Vermögensgegenstände erworben werden.

Mindestens 25 % des Wertes des OGAW-Sondervermögens werden in Kapitalbeteiligungen i. S. d. § 2 Absatz 8 Investmentsteuergesetz angelegt. Kapitalbeteiligungen in diesem Sinne sind

- Anteile an Kapitalgesellschaften, die zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind;
- Anteile an Kapitalgesellschaften, die in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum ansässig sind und dort der Ertragsbesteuerung

für Kapitalgesellschaften unterliegen und nicht von ihr befreit sind;

- Anteile an Kapitalgesellschaften, die in einem Drittstaat ansässig sind und dort einer Ertragsbesteuerung für Kapitalgesellschaften in Höhe von mindestens 15 % unterliegen und nicht von ihr befreit sind;
- Anteile an anderen Investmentvermögen entweder in Höhe der bewertungstäglich veröffentlichten Quote ihres Wertes, zu der sie tatsächlich in die vorgenannten Anteile an Kapitalgesellschaften anlegen oder in Höhe der in den Anlagebedingungen des anderen Investmentvermögens festgelegten Mindestquote.

Mindestens 51 % des Fonds müssen in Investmentanteilen angelegt werden. Je nach Marktlage können für den **Ampega Portfolio Global ETF Aktien** jeweils bis zu 49 % Geldmarktinstrumente und Bankguthaben erworben werden. In Geldmarktinstrumente besonderer Aussteller darf die Gesellschaft mehr als 35 % des Wertes des Fonds anlegen. Diese Aussteller sind in den Besonderen Anlagebedingungen im Einzelnen genannt. Es handelt sich im Wesentlichen um die Bundesrepublik Deutschland und die Bundesländer, die Europäischen Gemeinschaften, andere Mitgliedstaaten der Europäischen Union, andere Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum, sowie andere Mitgliedstaaten der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, die nicht Mitglied des EWR sind.

Derivate dürfen zum Zwecke der Absicherung, der effizienten Portfoliosteuerung und der Erzielung von Zusatzerträgen eingesetzt werden. Das Marktrisikopotential beträgt maximal 200 %.

Auf einen Blick (Stand 30.09.2018)

Anteilklasse P (a)

ISIN:	DE0009847350
Auflagedatum:	03.01.2011*
Währung:	Euro
Geschäftsjahr:	01.10. - 30.09.
Ertragsverwendung:	Ausschüttung
Ausgabeaufschlag (derzeit):	3,00 %
Verwaltungsvergütung (p.a.):	1,00 %
Verwahrstellenvergütung (p.a.) zzgl. MwSt.:	0,05 %**
Fondsvermögen per 30.09.2018:	61.118.281,93 EUR
Nettomittelaufkommen (01.10.2017 – 30.09.2018):	+101.073,81 EUR
Anteilumlauf per 30.09.2018:	3.694.150 Stück
Anteilwert (= Rücknahmepreis) per 30.09.2018:	16,54 EUR
Wertentwicklung (im Berichtszeitraum):	+10,92 %
Endausschüttung (für den Berichtszeitraum) je Anteil:	0,12 EUR
TER (Total Expense Ratio) nach BVI-Methode (01.10.2017 – 30.09.2018):	1,44 %

* Auflagedatum des Fonds: 24.01.2001

** Mindestens 35 TEUR p.a.

Bericht des Fondsmanagements

Anlageziel

Der Fonds **Ampega Portfolio Global ETF Aktien** kann weltweit zu 100 % in Aktien investieren. Das Fondsmanagement bedient sich dabei ETFs (Exchange-traded funds = börsengehandelter Aktien-Indexfonds). Ziel dieser Anlagestrategie ist ein möglichst hoher Wertzuwachs, wobei die Wertschwankungen des Anlageportfolios gering gehalten werden sollen.

Anlagestrategie und Anlageergebnis

Die Allokation erfolgte im Berichtszeitraum grundsätzlich nach einer Regionenaufteilung, während einzelne Sektoren keine gesonderte Berücksichtigung fanden. Die im Fonds enthaltenen ETFs waren größtenteils in Euro denominated. Für in Fremdwährung denominated Indizes erfolgte keine Währungsabsicherung. Daher spiegelte sich die Währungsentwicklung der jeweiligen Länder im Portfolio wider.

Die einzelnen Regionengewichtungen wurden auf Basis eines Momentum-Modells gesteuert. Die Region mit dem stärksten Momentum relativ zum MSCI World (auf 6-Monats-Basis) erhielt ein Übergewicht von 5 %. Das Übergewicht wurde finanziert durch ein Untergewicht von 5 %, das auf die Region mit dem niedrigsten Momentum relativ zum MSCI World fiel. Es wurden folgende Regionen zugrunde gelegt: Nord-Amerika, Europa, Asia Pacific und Emerging Markets. Eine Überprüfung der Regionen-Allokation erfolgte wöchentlich. Innerhalb der größeren Anlageregionen Nordamerika und Europa strebt das Fondsmanagement auch eine zusätzliche Diversifikationen über unterschiedliche Investmentstile bzw. Faktorprämien.

Der Fonds erzielte im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von +10,92 % in der Anteilklasse P (a), während der Morningstar Global Large-Cap Blend Equity Index - zum Vergleich - eine Performance von +8,71% erzielte. Die Volatilität des Fonds lag in der Anteilklasse P (a) bei 11,44 %.

Im Fonds wurden im Berichtszeitraum keine derivativen Instrumente eingesetzt.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

1. Marktpreisrisiken

Aktienrisiken

Das Sondervermögen ist entsprechend der Ausrichtung nahezu vollständig in Aktien-ETFs investiert und über die Investition in unterschiedliche Länder und Regionen den allgemeinen und spezifischen Risiken der internationalen Aktienmärkte ausgesetzt. Es werden auf Ebene des Sondervermögens keine Derivate zu Absicherungs- oder Investitionszwecken eingesetzt.

Zinsänderungsrisiken

Da es sich bei den zugrunde liegenden ETFs ausschließlich um Aktien-Sondervermögen handelt, spielt das Zinsänderungsrisiko nur eine sehr untergeordnete Rolle.

Währungsrisiken

Die ausgewählten ETFs sind größtenteils in Euro denominated, jedoch nicht Euro-hedged, d. h. die zugrunde liegenden Zielin-

vestments lauten teilweise auf Nicht-Euro-Währungen (z. B. US-Dollar, britische Pfund, Schweizer Franken). Dadurch trägt der Investor in Teilen die Chancen und das Risiko der Währungsentwicklungen der verschiedenen Währungsräume gegenüber dem Euro.

2. Adressenausfallrisiken

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungsleistungen der einzelnen Anleihen und der Investments innerhalb der erworbenen Zielfonds. Bei Aktienfonds spielen diese im Allgemeinen eine untergeordnete Rolle. Für die ETFs gilt: Hinsichtlich des Adressenausfallrisikos unterscheiden sich voll replizierende und synthetische ETFs nach der Art der Abbildung der zugrunde liegenden Basiswerte. Bei voll replizierenden ETFs werden hierbei die Bestandteile des Basiswertes, deren Auszahlungsprofil das Ausfallrisiko des ETFs bildet, erworben. Sind die Basiswerte der ETFs wenig liquide Indizes bzw. Indizes mit einer sehr hohen Anzahl von Einzelwerten, bilden die ETF-Anbieter die Basiswerte aus Kostengründen teilweise mittels Swapgeschäften nach. Diese synthetischen ETFs weisen daher zusätzliche Adressenausfallrisiken gegenüber den Kontrahenten der Swaps auf. Vor der Investition in synthetische ETFs wird eine sorgfältige Prüfung und Analyse der Kontrahenten durchgeführt.

Adressenausfallrisiken entstehen zudem durch die Anlage liquider Mittel bei Banken, die jedoch einem staatlich oder privatwirtschaftlich organisierten Einlagensicherungsmechanismus unterliegen.

3. Liquiditätsrisiken

Als Dachfonds wird die Liquiditätssituation des Sondervermögens hauptsächlich durch die Liquiditätssituation der Zielinvestments bestimmt. Aufgrund der breiten Streuung über eine Vielzahl von ETFs verschiedener Anbieter und der Liquidität der Zielinvestments ist davon auszugehen, dass der überwiegende Teil der Zielinvestments des Fonds jederzeit zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden kann. Gewisse Liquiditätsrisiken können bei ETFs bestehen, die weniger liquide Indizes nachbilden und/oder anstatt einer vollständigen Replikation die Indexentwicklung durch weniger liquide Swapgeschäfte nachbilden.

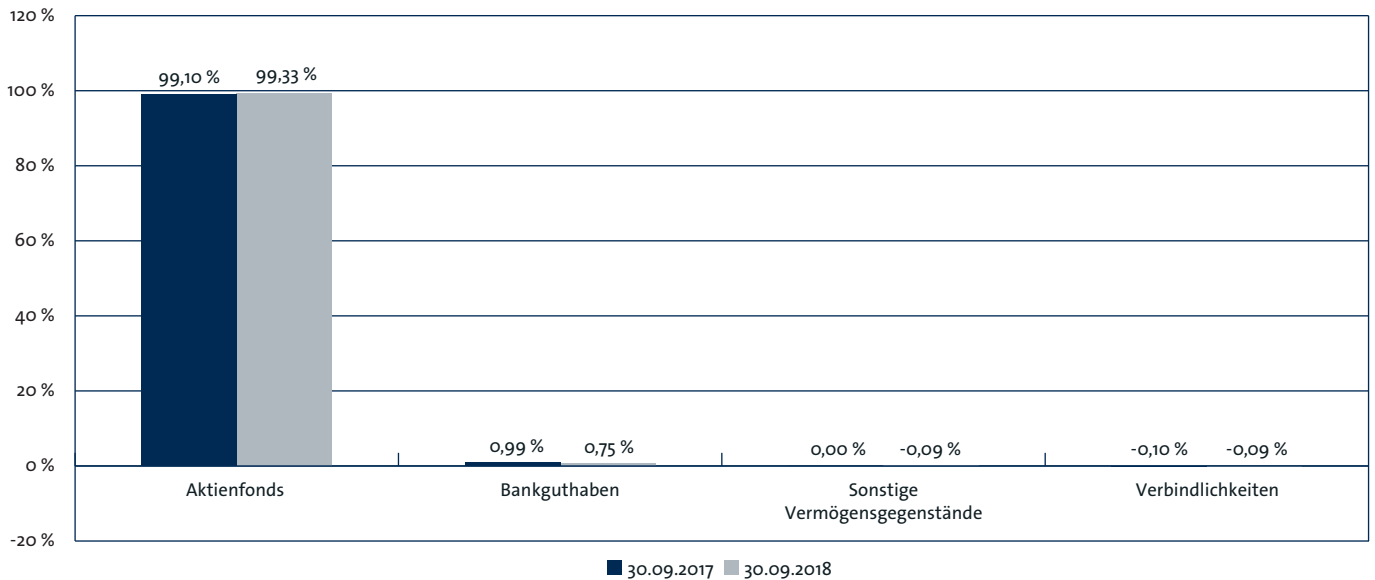
4. Operationellen Risiken

Für die Überwachung und Steuerung der operationellen Risiken des Sondervermögens sind entsprechende Maßnahmen getroffen worden. Diese werden laufenden Kontrollprozessen unterzogen.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Wertpapier-Investmentanteilen und Renten.

Struktur des Sondervermögens



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wichtige Ereignisse im Berichtszeitraum

Per 30. März 2018 wurde die Anteilklasse I (t) durch die Rückgabe aller Anteilscheine aufgelöst.

Ampega Investment GmbH, Köln
Die Geschäftsführung

Jahresbericht

Vermögensübersicht zum 30.09.2018

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Vermögensgegenstände		
Investmentanteile	60.709.610,94	99,33
Aktienfonds	60.709.610,94	99,33
Bankguthaben	456.296,19	0,75
Sonstige Vermögensgegenstände	9.278,70	0,02
Verbindlichkeiten	-56.903,90	-0,09
Fondsvermögen	61.118.281,93	100,00 ¹⁾

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 30.09.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2018	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Investmentanteile						EUR	60.709.610,94	99,33
Gruppenfremde Investmentanteile								
Source S&P 500 Source ETF	DE000A1JM6F5	ANT	20.302	2.752	789	EUR 446,7900	9.070.730,58	14,84
Lyxor ETF MSCI USA	FR0010296061	ANT	38.879	0	0	EUR 240,2500	9.340.679,75	15,28
Vanguard S&P 500 UCITS ETF	IE00B3XXRP09	ANT	4.047	82.405	78.358	EUR 47,4930	192.204,17	0,31
Source-MSCI USA Source ETF	IE00B60SX170	ANT	142.473	0	0	EUR 65,7060	9.361.330,94	15,32
SPDR Euro Stoxx Low Volatility UCITS ETF	IE00BFTWP510	ANT	112.367	0	0	EUR 39,2225	4.407.314,66	7,21
Vanguard FTSE Developed Europe ex UK UCITS ETF	IE00BKX55542	ANT	114.726	125.991	34.185	EUR 29,4000	3.372.944,40	5,52
ComStage ETF MSCI Pacific TRN ETF	LU0392495023	ANT	129.629	31.217	38.132	EUR 52,6900	6.830.152,01	11,18
UBS ETF-MSCI EMU Value UCITS	LU0446734369	ANT	80.818	0	0	EUR 38,4200	3.105.027,56	5,08
Lyxor FTSE 100 UCITS ETF C-GBP	LU1650492173	ANT	544.547	544.547	0	GBP 10,4820	6.412.120,75	10,49
Ossiam ETF US Min. Variance NR (USD)	LU0599612412	ANT	48.472	0	0	USD 207,6500	8.617.106,12	14,10
Summe Wertpapiervermögen							60.709.610,94	99,33
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds						EUR	456.296,19	0,75
Bankguthaben						EUR	456.296,19	0,75
EUR - Guthaben bei								
Verwahrstelle		EUR	456.296,19			EUR	456.296,19	0,75
Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	9.278,70	0,02
Forderungen aus Zielfonds ausschüttungen		EUR					8.507,39	0,01
Forderungen aus Zielfonds ausschüttungen		USD					771,31	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten ¹⁾						EUR	-56.903,90	-0,09
Fondsvermögen						EUR	61.118.281,93	100,00 ²⁾
Anteilwert						EUR	16,54	
Umlaufende Anteile						STK	3.694.150	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)								99,33
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)								0,00

¹⁾ Noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Prüfungsgebühren, Veröffentlichungskosten und Verwahrstellenvergütung

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Investmentanteile				
Gruppenfremde Investmentanteile				
Lyxor ETF FTSE 100 ETF	FR0010438127	ANT	0	544.547
iShares Core MSCI Emerging Markets IMI UCITS ETF	IE00BKM4GZ66	ANT	64.377	220.491

Devisenkurse (in Mengennotiz) per 27.09.2018

Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,89018	= 1 (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,16805	= 1 (EUR)

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Ausländische Investmentanteile	per 27.09.2018, soweit die Verwaltungsgesellschaften den für diesen Tag maßgeblichen Rücknahmepreis rechtzeitig veröffentlicht haben; lag zum Bewertungsstichtag eine Veröffentlichung des Rücknahmepreises für den 27.09.2018 noch nicht vor, so wurde auf den aktuellsten veröffentlichten Kurs zurückgegriffen.
Alle anderen Vermögenswerte	per 27.09.2018

Angaben zu den Kosten gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 3 d KARBV

Verwaltungsvergütung der im Ampega Portfolio Global ETF Aktien enthaltenen Investmentanteile:	% p.a.
ComStage ETF MSCI Pacific TRN ETF	0,45000
Lyxor ETF FTSE 100 ETF	0,30000
Lyxor ETF MSCI USA	0,35000
Lyxor FTSE 100 UCITS ETF C-GBP	k.A.
Ossiam ETF US Min. Variance NR (USD)	k.A.
SPDR Euro Stoxx Low Volatility UCITS ETF	0,30000
Source S&P 500 Source ETF	k.A.
Source-MSCI USA Source ETF	0,19000
UBS ETF-MSCI EMU Value UCITS	0,25000
Vanguard FTSE Developed Europe ex UK UCITS ETF	k.A.
Vanguard S&P 500 UCITS ETF	k.A.
iShares Core MSCI Emerging Markets IMI UCITS ETF	0,25000

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge und keine Rücknahmeabschläge gezahlt.

Quelle: WM Datenservice

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2017 bis 30.09.2018

für den Zeitraum vom 01.10.2017 bis 29.03.2018

	Anteilklasse P (a)	Anteilklasse I (t)
	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-65,25	-0,33
2. Erträge aus Investmentanteilen (vor Quellensteuer)	582.487,75	516,01
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	-17.219,25	-39,71
Summe der Erträge	565.203,25	475,97
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-6,65	-0,04
2. Verwaltungsvergütung	-576.404,92	-220,84
3. Verwahrstellenvergütung	-49.370,06	-147,17
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-23.847,47	-27,40
5. Depotgebühren	-15.953,69	-40,89
Summe der Aufwendungen	-665.582,79	-436,34
III. Ordentlicher Nettoertrag	-100.379,54	39,63
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	1.843.845,70	7.758,75
2. Realisierte Verluste	-517.920,41	-1.791,52
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.325.925,29	5.967,23
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.225.545,75	6.006,86
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	4.791.580,99	-8.669,20
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	4.791.580,99	-7.497,60
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	0,00	-1.171,60
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	6.017.126,74	-2.662,34

Entwicklung des Sondervermögens

für den Zeitraum vom 01.10.2017 bis 30.09.2018

Anteilklasse P (a)	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	55.229.247,06	
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-110.672,70	
2. Zwischenausschüttungen ¹⁾	-110.683,71	
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	101.073,81	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	1.822.198,57	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-1.721.124,76	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	-7.809,27	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	6.017.126,74	
davon nicht realisierte Gewinne	4.791.580,99	
davon nicht realisierte Verluste	0,00	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	61.118.281,93	

¹⁾ Aufgrund der deutschen Investmentsteuerreform wurden die bis zum Kalenderjahresende 2017 aufgelaufenen ordentlichen Erträge zum 31.12.2017 aus steuerrechtlicher Sicht thesauriert. Die daraus resultierende, aus dem Sondervermögen abgeführte Steuerliquidität wird aus Transparenzgründen als „Zwischenausschüttung“ (ohne Ertragsausgleich) dargestellt.

Entwicklung des Sondervermögens

für den Zeitraum vom 01.10.2017 bis 29.03.2018

Anteilklasse I (t)	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Berichtszeitraums	293.964,07	
1. Steuerabschlag für das Vorjahr	-343,65	
2. Zwischenausschüttungen ¹⁾	-310,47	
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	-9.001,37	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-9.001,37	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	178,16	
5. Ergebnis des Berichtszeitraums	-2.662,34	
davon nicht realisierte Gewinne	-7.497,60	
davon nicht realisierte Verluste	-1.171,60	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Berichtszeitraums ²⁾	281.824,40	

¹⁾ Aufgrund der deutschen Investmentsteuerreform wurden die bis zum Kalenderjahresende 2017 aufgelaufenen ordentlichen Erträge zum 31.12.2017 aus steuerrechtlicher Sicht thesauriert. Die daraus resultierende, aus dem Sondervermögen abgeführte Steuerliquidität wird aus Transparenzgründen als „Zwischenausschüttung“ (ohne Ertragsausgleich) dargestellt.

²⁾ Wird mittels Anteilscheinrücknahme an die Anteilsinhaber ausgezahlt

Berechnung der Ausschüttung

Anteilklasse P (a)	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	8.296.216,91	2,2457717
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.225.545,75	0,3317531
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	-8.967.640,20	-2,4275248
III. Gesamtausschüttung	554.122,46	0,1500000
1. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag 31.12.2017 (inkl. Ertragsausgleich)	110.824,49	0,0300000
2. Endausschüttung	443.297,97	0,1200000

(auf einen Anteilumlauf von 3.694.150 Stück)

Vergleichende Übersicht

über die letzten drei Geschäftsjahre

Anteilklasse P (a)	Fondsvermögen EUR	Anteilwert EUR
Geschäftsjahr		
30.09.2018	61.118.281,93	16,54
30.09.2017	55.229.247,06	14,97
30.09.2016	49.281.281,20	13,71
30.09.2015	44.683.218,01	12,30

Vergleichende Übersicht

über die letzten drei Geschäftsjahre

Anteilklasse I (t)	Fondsvermögen EUR	Anteilwert EUR
Geschäftsjahr		
29.03.2018	281.824,40	1.225,32
30.09.2017	293.964,07	1.240,35
30.09.2016	259.941,64	1.125,29
01.10.2015 ¹⁾	100.000,00	1.000,00

¹⁾ Auflagendatum: 01.10.2015

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV**Angaben nach der Derivateverordnung**

Durch Derivate eingegangenes Exposure (Summe der Marktwerte)	EUR	0,00
Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		keine

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten

davon:

Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	99,33
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko**gemäß § 37 Absatz 4 DerivateVO**

Kleinster potenzieller Risikobetrag	4,34 %
Größter potenzieller Risikobetrag	5,63 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	5,00 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateVO verwendet wurde

Multi-Faktor-Modell mit Monte Carlo Simulation

Parameter, die gemäß § 11 DerivateVO verwendet wurden**Bis 31.05.2018:**

Konfidenzniveau	99,00 %
Unterstellte Haltedauer	10 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	180 Wochenrenditen
Exponentielle Gewichtung, Gewichtungsfaktor (entsprechend einer effektiven Historie von einem Jahr)	0,96325

Ab 01.06.2018:

Konfidenzniveau	99,00 %
Unterstellte Haltedauer	10 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	504 Tagesrenditen
Exponentielle Gewichtung, Gewichtungsfaktor (entsprechend einer effektiven Historie von einem Jahr)	0,993

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens**gemäß § 37 Absatz 5 DerivateVO**

100 % MSCI World

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage

Leverage nach der Brutto-Methode gemäß Artikel 7 der Level II VO Nr. 231/2013.	99,48 %
--	---------

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	16,54
Umlaufende Anteile	STK	3.694.150

Zusätzliche Angaben nach § 16 Absatz 1 Nummer 2 KARBV – Angaben zum Bewertungsverfahren

Alle Wertpapiere, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt.

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen. Anteile an Investmentvermögen werden zum letzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis des Vortages.

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung.

Zum Stichtag 30.09.2018 erfolgte die Bewertung für das Sondervermögen zu 100 % auf Basis von handelbaren Kursen, zu 0 % auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen und zu 0 % auf Basis von sonstigen Bewertungsverfahren.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio [TER]) beträgt 1,44 %.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Geschäftsjahr getragenen Kosten (ohne Transaktionskosten und ohne Performance Fee) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten TER bzw. Verwaltungskosten) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Der Anteil der erfolgsabhängigen Vergütung am durchschnittlichen Fondsvermögen beträgt 0,00 %.

Die Ampega Investment GmbH gewährt sogenannte Vermittlungsprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Im Geschäftsjahr vom 01.10.2017 bis 30.09.2018 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft Ampega Investment GmbH für das Sondervermögen Ampega Portfolio Global ETF Aktien keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) im Geschäftsjahr gesamt: 576,10 EUR.

Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR Transaktionen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)	TEUR	7.384
--	------	-------

davon feste Vergütung	TEUR	5.839
-----------------------	------	-------

davon variable Vergütung	TEUR	1.545
--------------------------	------	-------

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen		n.a.
---	--	------

Zahl der Mitarbeiter der KVG (ohne Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)		60
---	--	----

Höhe des gezahlten Carried Interest		n.a.
-------------------------------------	--	------

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risikoträger	TEUR	3.701
---	------	-------

davon Geschäftsleiter	TEUR	1.633
-----------------------	------	-------

davon andere Führungskräfte	TEUR	2.068
-----------------------------	------	-------

davon andere Risikoträger		n.a.
---------------------------	--	------

davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	TEUR	537
--	------	-----

davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe		n.a.
--	--	------

Die Angaben zu den Vergütungen sind dem Jahresabschluss zum 31.12.2017 der KVG entnommen und werden aus den Entgeltabrechnungsdaten des Jahres 2017 ermittelt. Zur Grundvergütung können Mitarbeiter und Geschäftsleiter eine leistungsorientierte Vergütung erhalten. Nähere Hinweise und Erläuterungen zum Vergütungssystem der Gesellschaft sind auf der Internetseite der Gesellschaft (www.ampega.de) erhältlich. Die Vergütung, die Risikoträger im Jahr von anderen Gesellschaften des Talanx Konzerns erhielten, wurde bei der Ermittlung der Vergütungen einbezogen.

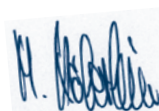
Die jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik durch die Gesellschaft hat ergeben, dass Änderungen der Vergütungspolitik nicht erforderlich sind.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 KAGB fanden daher im Berichtszeitraum nicht statt.

Köln, im Januar 2019

Ampega Investment GmbH

Die Geschäftsführung



Manfred Köberlein



Ralf Pohl

Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

An die Ampega Investment GmbH, Köln

Die Ampega Investment GmbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens **Ampega Portfolio Global ETF Aktien** für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB und der delegierten Verordnung (EU) Nr. 231/2013 liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwal-

tung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 14. Januar 2019

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Behrens

Wirtschaftsprüfer

Lüning

Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Hinweise

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat zur Direktanlage in Aktien in der Rechtssache „Manninen“ für einen finnisch-schwedischen Sachverhalt entschieden, dass die Versagung der Anrechnung ausländischer Körperschaftsteuern auf ausländische Dividenden nach finnischem Recht europarechtswidrig ist. Auch in Deutschland konnte unter Geltung des so genannten Anrechnungsverfahrens (in der Regel bis Ende des Veranlagungszeitraums 2000) nur die auf inländische Dividenden entfallende Körperschaftsteuer, nicht aber die ausländische Körperschaftsteuer auf die persönliche Steuerschuld des Anlegers angerechnet werden.

Zur Vereinbarkeit des deutschen Anrechnungsverfahrens mit europäischem Gemeinschaftsrecht hat der EuGH mit Urteil vom 06.03.2007 in der Rechtssache Meilicke (Az. C-292/04) hinsichtlich eines Sachverhalts innerhalb der Europäischen Union entschieden, dass das deutsche Körperschaftsteuer-Anrechnungsverfahren insoweit europarechtswidrig war, als die Anrechnung ausländischer Körperschaftsteuer nicht zulässig war. Danach ist es geboten, dass ein inländischer Anleger, der während der Geltung des deutschen Anrechnungsverfahrens Gewinnausschüttungen von Körperschaften mit Sitz in einem EU-Mitgliedsstaat erhalten hat, die ausländische Körperschaftsteuer nachträglich auf seine inländische Steuerschuld anrechnen lassen kann. Die verfahrensrechtliche Lage im Hinblick auf die Geltendmachung der ausländischen Steuer ist derzeit für die Fondsanlage allerdings noch unklar. Zur Wahrung möglicher Rechte in dieser Angelegenheit kann es sinnvoll sein, sich mit Ihrem Steuerberater in Verbindung zu setzen.

Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Ampega Investment GmbH
Charles-de-Gaulle-Platz 1
50679 Köln
Postfach 10 16 65
50456 Köln
Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com

Amtsgericht Köln: HRB 3495
USt-Id-Nr. DE 115658034

Gezeichnetes Kapital: 6 Mio. EUR (Stand 30.09.2018)
Das gezeichnete Kapital ist voll eingezahlt.

Gesellschafter

Ampega Asset Management GmbH (94,9 %)
Alstertor Erste Beteiligungs- und
Investitionssteuerungs-GmbH & Co. KG (5,1 %)

Aufsichtsrat

Harry Ploemacher, Vorsitzender
Vorsitzender der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH, Köln

Dr. Immo Querner, stellv. Vorsitzender
Mitglied des Vorstandes der Talanx AG, Hannover

Norbert Eickermann
Mitglied des Vorstandes der HDI Vertriebs AG, Hannover

Prof. Dr. Alexander Kempf
Direktor des Seminars für Allgemeine BWL und
Finanzierungslehre, Köln

Dr. jur. Dr. rer. pol. Günter Scheipermeier
Rechtsanwalt, Köln

Geschäftsführung

Dr. Thomas Mann, Sprecher
Mitglied der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH

Jörg Burger (bis zum 31.12.2018)

Manfred Köberlein

Jürgen Meyer (ab dem 01.01.2019)

Ralf Pohl

Verwahrstelle

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG
Kaiserstr. 24
60311 Frankfurt am Main
Deutschland

Abschlussprüfer

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (bis zum 31.12.2018)

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (ab dem 01.01.2019)

Auslagerung

Compliance, Revision, Rechnungswesen und IT-Dienstleistungen sind auf Konzernunternehmen ausgelagert, d. h. die Talanx AG (Compliance und Revision), die Talanx Service AG (Rechnungswesen) und die Talanx Systeme AG (IT-Dienstleistungen).

Aufsichtsbehörde der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Marie-Curie-Str. 24 - 28
60439 Frankfurt am Main
Deutschland

Über Änderungen wird in den regelmäßig zu erstellenden Halbjahres- und Jahresberichten sowie auf der Homepage der Ampega Investment GmbH (www.ampega.com) informiert.



Ampega Investment GmbH
Postfach 10 16 65, 50456 Köln, Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com